KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wolfstein
Ortsgemeinde Eßweiler
AGS-Schlüssel: 33607023

Stichtag: 30.11.2013

Hauptwohnung gesamt: 398 Nebenwohnung gesamt: 44 Einwohner gesamt: 442
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 173

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	198	49,749	200	50,251	398	100
davon Ausländer	2	28,571	5	71,429	7	1,759
gemeldete Nebenwohnungen	29	65,909	15	34,091	44	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**227**	**51,357**	**215**	**48,643**	**442**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	3,769	12	3,015	27	6,784
10-19 Jahre	20	5,025	20	5,025	40	10,05
20-29 Jahre	18	4,523	15	3,769	33	8,291
30-39 Jahre	23	5,779	18	4,523	41	10,302
40-49 Jahre	31	7,789	31	7,789	62	15,578
50-59 Jahre	39	9,799	34	8,543	73	18,342
60-69 Jahre	22	5,528	29	7,286	51	12,814
70-79 Jahre	21	5,276	28	7,035	49	12,312
80-89 Jahre	6	1,508	11	2,764	17	4,271
90-99 Jahre	3	0,754	2	0,503	5	1,256
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**49,749**	**200**	**50,251**	**398**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,251	2	0,503	3	0,754
3-5 Jahre	8	2,01	5	1,256	13	3,266
6-15 Jahre	18	4,523	16	4,02	34	8,543
16-17 Jahre	2	0,503	4	1,005	6	1,508
18-20 Jahre	8	2,01	6	1,508	14	3,518
gesamt	**37**	**9,296**	**33**	**8,291**	**70**	**17,588**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,503	2	0,503	4	1,005
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,503	2	0,503	4	1,005
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,256	1	0,251	6	1,508
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	1	0,251	1	0,251
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,251	1	0,251
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,251	1	0,251
gesamt	**9**	**2,261**	**8**	**2,01**	**17**	**4,271**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	152	38,191	152	38,191	304	76,382
römisch-katholisch	15	3,769	25	6,281	40	10,05
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,251	1	0,251	2	0,503
ohne Angabe, gemeinschaftslos	30	7,538	21	5,276	51	12,814
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,251	1	0,251
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**198**	**49,749**	**200**	**50,251**	**398**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	20,603	58	14,573	140	35,176
verheiratet	93	23,367	95	23,869	188	47,236
verwitwert	7	1,759	36	9,045	43	10,804
geschieden	16	4,02	11	2,764	27	6,784
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**49,749**	**200**	**50,251**	**398**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.